

Berufskenntnisse schriftlich

Situation 3

Name

.....

Vorname

.....

Prüfungsnummer

.....

Datum

.....

Zeit: 60 Minuten

- Hinweis:**
- Die erreichbare Punktzahl ist bei jeder Aufgabe angegeben.
 - Die Aufgaben müssen nicht in der vorgegebenen Reihenfolge gelöst werden.
 - Wird in einer Aufgabe eine bestimmte Anzahl von Antworten verlangt, ist die vorgegebene Anzahl verbindlich.
 - Die Antworten werden in der aufgeführten Reihenfolge bewertet.
 - Überzählige Antworten werden nicht bewertet.
 - Pro Aufzählungszeichen in der Fragestellung wird eine Antwort erwartet.

Hilfsmittel: Taschenrechner netzunabhängig

Sperrfrist: Diese Prüfungsaufgaben dürfen **nicht** zu Übungszwecken verwendet werden!

Erarbeitet durch: Arbeitsgruppe für Prüfungsfragen Fachfrau/Fachmann Gesundheit
im Auftrag der nationalen Organisation der Arbeitswelt OdASanté

Herausgeber: SDBB, Abteilung Qualifikationsverfahren, Bern

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Aufgabe 1 <p>Es ist 07.15 Uhr und Sie betreten die Wohnung von Frau Pavlovic. Sie liegt im Bett auf ihrer linken Körperseite.</p> <p>Sie möchten Kontakt zu ihr aufnehmen. Was tun Sie, um dieses Ziel zu erreichen?</p> <ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ • _____ • _____ 		2	
Aufgabe 2 <p>Sie wollen Frau Pavlovic bei der Körperpflege unterstützen und informieren sie darüber. Frau Pavlovic sagt Ihnen, dass die Körperpflege nicht nötig sei. Sie habe schon vor drei Tagen geduscht.</p> <p>Es kommt zu einer Diskussion zum Thema Körperpflege. Sie wollen Frau Pavlovic mit Argumenten überzeugen, warum Körperpflege von Zeit zu Zeit doch wichtig ist.</p> <p>Sie integrieren in Ihre Antwort fachliche Begründungen, die sich auf ihre Erkrankungen beziehen. Was sagen Sie ihr?</p> <ul style="list-style-type: none"> • _____ _____ _____ 		2	
Übertrag		4	

	Anzahl Punkte maximal	Punkte erreicht										
Übertrag	4											
Aufgabe 3 <p>Sie konnten sich mit Frau Pavlovic darauf einigen, dass Sie gemeinsam die Körperpflege durchführen und Sie die Haut beobachten dürfen.</p> <p>Sie waschen Frau Pavlovic die Beine im Bett. Sie stellen fest, dass ihre Haut an beiden Beinen eher blass ist. Ihnen ist bewusst, dass diese Beobachtung zum Kriterium Hautfarbe gehört.</p> <p>Wie lauten die beiden anderen Kriterien zur Hautbeobachtung?</p> <ul style="list-style-type: none">• _____• _____	1											
Aufgabe 4 <p>Sie betrachten die Füße von Frau Pavlovic genauer. Ihnen fällt auf, dass die Zehennägel zu lang sind. Frau Pavlovic möchte, dass Sie ihr die Fussnägel schneiden.</p> <p>Kreuzen Sie an, was Sie tun, und begründen Sie Ihre Einschätzung aufgrund der gesundheitlichen Situation von Frau Pavlovic.</p> <table><tr><th>Handlung</th><th>Auswahl</th></tr><tr><td>Ich führe diese Handlung durch.</td><td></td></tr><tr><td>Ich führe diese Handlung nicht durch.</td><td></td></tr><tr><th colspan="2">Begründung</th></tr><tr><td colspan="2"><ul style="list-style-type: none">• </td></tr></table>	Handlung	Auswahl	Ich führe diese Handlung durch.		Ich führe diese Handlung nicht durch.		Begründung		<ul style="list-style-type: none">• 		1	
Handlung	Auswahl											
Ich führe diese Handlung durch.												
Ich führe diese Handlung nicht durch.												
Begründung												
<ul style="list-style-type: none">• 												
Übertrag	6											

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	6	
<p>Aufgabe 5</p> <p>In der Pflegedokumentation haben Sie gelesen, dass Frau Pavlovic Fussbäder liebt.</p> <p>a) Sie achten darauf, dass das Fussbad nur fünf Minuten dauert.</p> <p>Warum tun Sie dies?</p> <ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ <p>b) Sie messen die Wassertemperatur mit einem Badethermometer. Das Wasser soll höchstens 35 Grad warm sein.</p> <p>Warum tun Sie dies?</p> <ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ 	1	
<p>Aufgabe 6</p> <p>Gestern wurde am rechten Fussgelenk eine Dermatitis festgestellt.</p> <p>a) Sie führen die Hautbeobachtung am Sprunggelenk des rechten Fusses durch.</p> <p>Welche Hautveränderungen weisen auf eine Dermatitis hin?</p> <ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ <p>b) Wie kann eine Dermatitis entstehen?</p> <ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ 	1	
Übertrag	10	

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		10	
Aufgabe 7 Ihnen fällt auf, dass die Haut an den Beinen sehr trocken ist. Welche pflegerischen Massnahmen zur Verbesserung der Hautverhältnisse schlagen Sie Frau Pavlovic vor? Ich schlage ihr vor, _____ _____ Ich schlage ihr vor, _____ _____ Ich schlage ihr vor, _____ _____ Ich schlage ihr vor, _____ _____		2	
Aufgabe 8 Frau Pavlovic nimmt das Mittagessen gern in ihrer Wohnung ein. Als Sie ihr das Mittagessen hinstellen wollen, müssen Sie auf dem Tisch zuerst eine freie Stelle schaffen. Unter einem Bündel Zeitungspapier entdecken Sie die Medikamente vom Frühstück. Welche konkreten Auswirkungen kann die Nichteinnahme von Marcoumar® haben? • _____ • _____		1	
Übertrag		13	

		Anzahl Punkte maximal	Punkte erreicht						
Übertrag		13							
Aufgabe 9 Sie besprechen mit Frau Pavlovic die Situation der Medikamenteneinnahme. Gemeinsam realisieren Sie, dass Frau Pavlovic heute früh drei Tabletten Daonil® à 5 mg eingenommen hat. a) Welche Gefahr besteht nun? Kreuzen Sie die richtige Antwort an. <table border="1"><thead><tr><th>Gefahr</th><th>Auswahl</th></tr></thead><tbody><tr><td>Hypoglykämie</td><td></td></tr><tr><td>Hyperglykämie</td><td></td></tr></tbody></table> b) Welche Symptome beobachten Sie bei Frau Pavlovic? <div><ul style="list-style-type: none">• _____• _____• _____• _____• _____</div>		Gefahr	Auswahl	Hypoglykämie		Hyperglykämie		0.5	
Gefahr	Auswahl								
Hypoglykämie									
Hyperglykämie									
		2.5							
Aufgabe 10 Um Ihre Beobachtungen zu sichern, haben Sie sich entschieden, eine Blutzuckermessung durchzuführen. Zur Überprüfung überlegen Sie sich den Normwert des Nüchternblutzuckers. Wie lautet dieser? <div><ul style="list-style-type: none">• _____</div>		1							
Übertrag		17							

			Anzahl Punkte	
			maximal	erreicht
Übertrag			17	
Aufgabe 11				
In der Pflegedokumentation haben Sie gelesen, dass der Hausarzt von Frau Pavlovic überlegt, ob sie zusätzlich Insulin erhalten soll.				
Kreuzen Sie an, ob die nachfolgenden Aussagen richtig oder falsch sind:				
Aussagen zur Insulinverabreichung		Richtig	Falsch	1.5
Insulin kann auch peroral verabreicht werden.				
Lang wirkendes Insulin wird als Bolusinjektion verabreicht.				
Insulin-Ampullen müssen vor Sonnenlicht geschützt werden.				
Aussagen zur Wirkung des Insulins		Richtig	Falsch	1.5
Das Insulin verbrennt den Zucker.				
Das Insulin unterstützt die Glucose beim Eintritt in die Körperzelle.				
Das Insulin verdaut die Kohlenhydrate im Darm.				
Aussagen zum Diabetes Typ 1 und 2		Richtig	Falsch	1.5
Diabetes Typ 2 ist ein ausschliesslicher Altersdiabetes.				
Beim Diabetes Typ 2 kann das Pankreas noch Insulin produzieren.				
Mit Bewegung, Gewichtsreduktion kann der Diabetes Typ 1 behandelt werden.				
Aussagen zur Ernährung und Insulingabe		Richtig	Falsch	1.5
Wenn jemand langwirksames Insulin bekommt, muss die Ernährung unbedingt darauf angepasst sein.				
Wenn jemand, der regelmässig Insulin bekommt, ein Stück Kuchen isst, ist das lebensgefährlich.				
Ballaststoffreiche Ernährung verhindert Blutzuckerspitzen.				
Übertrag			23	

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		23	
Aufgabe 12 Eine sichere Medikamenteneinnahme ist im Moment nicht gewährleistet. Trotzdem ist es wichtig, dass Frau Pavlovic ihre Selbstständigkeit erhalten kann. Machen Sie ihr in diesem Sinne Vorschläge zur sicheren Medikamenteneinnahme. Was empfehlen Sie ihr? <ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ • _____ • _____ 		2	
Übertrag		25	

			Anzahl Punkte	
			maximal	erreicht
Übertrag			25	
Aufgabe 13 Frau Pavlovic hat einen diabetischen Fuss rechts aufgrund der Neuro- und Angiopathie. a) Welche pflegerische Massnahme ergreifen Sie aufgrund dieser Problematik? b) Wie lautet die fachliche Begründung dazu?				
Problematik	a) Pflegerische Massnahme	b) Fachliche Begründung		
Angiopathie	•	•	1	
Angiopathie	•	•	1	
Neuropathie	•	•	1	
Übertrag			28	

		Anzahl Punkte maximal	Punkte erreicht
Übertrag		28	
Aufgabe 14 Sie hören Frau Pavlovic im Gespräch aktiv zu, um herauszufinden, welche Probleme bezüglich der Medikamenteneinnahme bei ihr bestehen und welche Lösungen für sie gut wären. Beim aktiven Zuhören verwenden Sie die vier verbalen Techniken. Beurteilen Sie, welche Technik in den nachfolgenden Aussagen jeweils verwendet wird. Notieren Sie den entsprechenden Buchstaben.		4	
P	Paraphrasieren		
N	Nachfragen		
V	Verbalisieren		
Z	Zusammenfassen		
K	Keine verbale Technik des aktiven Zuhörens		
Aussage der FaGe		Beurteilung	
«Frau Pavlovic, ich habe Ihre Tablette auf dem Nachttisch gefunden. Wissen Sie, wann Sie diese Tablette einnehmen müssen?»		N	
«Frau Pavlovic, kennen Sie Ihren Medikamentenplan?»			
«Frau Pavlovic, Sie meinen, dass Sie gar nie einen Plan bekommen haben.»			
«Frau Pavlovic, Sie müssen unbedingt die Medikamente genau einnehmen.»			
«Frau Pavlovic, ich habe das Gefühl, dass Sie aus Angst, einen Fehler zu machen, viel Stress haben. Sagen Sie mir, wie Sie das sehen.»			
«Frau Pavlovic, Sie haben mir bis jetzt gesagt, dass Sie die Übersicht über Ihre Medikamente verloren haben und schon länger Angst haben, dass irgendetwas passieren könnte.»			
«Frau Pavlovic, welche Unterstützung können wir Ihnen anbieten, damit Sie sich bezüglich Medikamenteneinnahme wieder sicher fühlen?»			
«Frau Pavlovic, Sie sagen, dass Sie keine Idee haben.»			
«Frau Pavlovic, als Erstes müssten Sie Ihre Wohnung aufräumen, damit Sie mehr Klarheit bekommen.»			
Übertrag		32	

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	32	
<p>Aufgabe 15</p> <p>Frau Pavlovic findet immer wieder Gefallen am Putzwagen des Reinigungsdienstes, da dieser so viele interessante Sachen enthält. Heute Morgen hat sie rote, gelbe und blaue Putzlappen vom Wagen genommen und sie in der Wohnung ausgelegt. Sie erfreut sich an den vielen unterschiedlichen Farben.</p> <p>Frau Pavlovic fragt Sie: «Warum wird mit unterschiedlich farbigen Lappen geputzt?»</p> <p>Was antworten Sie ihr?</p> <ul style="list-style-type: none"> • _____ _____ 	1	
<p>Aufgabe 16</p> <p>Der Reinigungsdienst wird heute die Wohnung von Frau Pavlovic reinigen und bittet um Ihre Unterstützung. Sie werden daher zusammen mit Frau Pavlovic das Nachtschischchen und den Schrank so weit wie möglich aufräumen.</p> <p>Warum ist das Ihr Auftrag und nicht die Arbeit des Reinigungsdienstes?</p> <ul style="list-style-type: none"> • _____ _____ • _____ _____ • _____ _____ 	3	
Übertrag	36	

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	36	
<p>Aufgabe 17</p> <p>Beim Aufräumen zusammen mit Frau Pavlovic entdecken Sie unten im Schrank zahlreiche leere Verpackungen von Schokolade, Gebäck, Sandwiches und Pudding.</p> <p>Im Gespräch mit Frau Pavlovic erfahren Sie, dass sie gestern einkaufen war und in der Nacht während einer Heisshungerattacke alles gegessen hat.</p> <p>a) An was müssen Sie im Zusammenhang mit ihren Krankheitsbildern denken, wenn Frau Pavlovic eine Heisshungerattacke hat?</p> <p>• _____</p> <p>b) Sie bereiten sich gedanklich auf ein Gespräch mit Frau Pavlovic vor. Sie überlegen sich, welche Auswirkung dieses unkontrollierte Essen in der Nacht hat.</p> <p>• _____</p> <p>_____</p>	1	
	1	
<p>Aufgabe 18</p> <p>Sie bereiten den Verbandswechsel für den Ulcus cruris vor. Folgendes Material liegt bereits auf dem Tisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • flüssigkeitsdichte Unterlage • Händedesinfektionsmittel • Abfallsack • anatomische Pinzetten steril • Hydrokolloid-Pflaster <p>Welches Material fehlt, um den Verbandswechsel reibungslos durchführen zu können?</p> <p>• _____</p> <p>• _____</p> <p>• _____</p> <p>• _____</p>	2	
Übertrag	40	

			Anzahl Punkte maximal	Punkte erreicht
Übertrag			40	
Aufgabe 19			6	
Beim Verbandswechsel sind verschiedene wichtige Punkte zu beachten.				
Kreuzen Sie an, ob die nachfolgenden Aussagen richtig oder falsch sind:				
Aussagen	Richtig	Falsch		
Vor einer aseptischen Arbeit desinfizieren Sie immer die Hände.				
Falls Sie für die aseptische Arbeit sterile Handschuhe tragen, desinfizieren Sie die Hände nicht.				
Wenn Sie den Verbandswechsel bei einer infizierten Wunde machen, desinfizieren Sie die Hände zu Beginn nicht.				
Den Abfallsack legen Sie zuerst auf das Bett und anschliessend zurück auf den Arbeitstisch.				
Den alten Verband entfernen Sie bedenkenlos ohne Handschuhe.				
Den alten Verband entsorgen Sie direkt in den Abfallsack.				
Es besteht bei Wunden die Gefahr, dass Keime in die Wundumgebung gelangen und dort weitere Infektionen hervorrufen.				
Für den Wundgrund verwenden Sie ein Hautdesinfektionsmittel.				
Sie dürfen die sterilen Pinzetten nur mit sterilen Handschuhen anfassen.				
Silberverbände wirken antibakteriell.				
Aktivkohle benutzen Sie bei übelriechenden Wunden.				
Alginate verwenden Sie für trockene Wunden.				
Übertrag			46	

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		46	
Aufgabe 20 Sie führen nun den Verbandswechsel bei Frau Pavlovic durch. Das Ulcus cruris am linken Unterschenkel ist oval, hat auf der längsten Seite einen Durchmesser von 6 cm und ist chronisch infiziert. Beschreiben Sie die pathologischen Merkmale, die Sie bei einer solchen Wunde kontrollieren. <ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ • _____ • _____ 		2	
Aufgabe 21 Morgen findet ein Ausflug statt. Geplant ist eine Schifffahrt mit Mittagessen. Frau Pavlovic gehört zur Reisegruppe. Sie haben bereits den Wetterbericht gelesen, ein heisser Sommertag steht bevor. Sie unterstützen Frau Pavlovic beim Packen der Tasche. Was packen Sie zur Sicherheit von Frau Pavlovic ein? <ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ • _____ • _____ 		2	
Übertrag		50	

		Anzahl Punkte																
		maximal	erreicht															
Übertrag		50																
Aufgabe 22 Sie möchten, dass Frau Pavlovic gut auf den Ausflug vorbereitet ist. Welche Vorbereitungen treffen Sie mit ihr? <ul style="list-style-type: none">• _____• _____• _____• _____		2																
Aufgabe 23 Es ist unterdessen später Nachmittag. Sie betreten die Wohnung von Frau Pavlovic und sind überrascht, dass bereits wieder ein grosses Durcheinander im Raum herrscht. Unter verschiedenen Zeitungen halb zugedeckt sehen Sie eine Schale mit Erdbeercreme. Sie stellen fest, dass die Erdbeercreme eine glänzende Schicht mit kleinen Schimmelstellen aufweist. Sie fragen Frau Pavlovic, ob Sie die Schale wegräumen können. Frau Pavlovic verneint vehement. Sie möchte die Creme zu einem späteren Zeitpunkt noch essen. Sie befürchten, dass Frau Pavlovic an dieser Creme erkranken könnte. Kreuzen Sie an, ob die nachfolgenden Aussagen richtig oder falsch sind:		2																
<table><tr><th>Aussagen</th><th>Richtig</th><th>Falsch</th></tr><tr><td>Das Essen der kontaminierten Creme würde der direkten Übertragung zugeordnet.</td><td></td><td></td></tr><tr><td>Es genügt, die oberste betroffene Schicht zu entfernen.</td><td></td><td></td></tr><tr><td>Die Schimmelstelle könnte zu einer Salmonellen-Erkrankung führen.</td><td></td><td></td></tr><tr><td>Da die Erdbeercreme Zucker enthält, können sich Bakterien nicht vermehren.</td><td></td><td></td></tr></table>		Aussagen	Richtig	Falsch	Das Essen der kontaminierten Creme würde der direkten Übertragung zugeordnet.			Es genügt, die oberste betroffene Schicht zu entfernen.			Die Schimmelstelle könnte zu einer Salmonellen-Erkrankung führen.			Da die Erdbeercreme Zucker enthält, können sich Bakterien nicht vermehren.				
Aussagen	Richtig	Falsch																
Das Essen der kontaminierten Creme würde der direkten Übertragung zugeordnet.																		
Es genügt, die oberste betroffene Schicht zu entfernen.																		
Die Schimmelstelle könnte zu einer Salmonellen-Erkrankung führen.																		
Da die Erdbeercreme Zucker enthält, können sich Bakterien nicht vermehren.																		
Übertrag		54																

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	54	
Aufgabe 24 Sie haben während der Unterstützung bei der Körperpflege eine Intertrigo unter der linken Brust bemerkt. Diese Beobachtung haben Sie in die Pflegedokumentation notiert. Sara Blankic, eine FaGe-Lernende im ersten Ausbildungsjahr, liest die Pflegedokumentation. Sie fragt Sie: a) «Wie sieht eine Intertrigo aus?» Was antworten Sie ihr? • _____ _____ b) «Warum kann eine Intertrigo unter Brüsten entstehen?» Was antworten Sie ihr? • _____ _____ c) Welche pflegerischen Massnahmen ergreifen Sie, um eine Intertrigo zu verhindern? • _____ • _____	1	
	1	
	2	
Total	58	